


# Leistungsabzeichen der Bundeswehr

## Voraussetzungen und Bedingungen

	<p><u>Voraussetzungen für den Erwerb des Abzeichens sind:</u></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- <b>allgemeine militärische Leistungen,</b></li><li>- <b>sportliche Leistungen,</b></li><li>- <b>fachliche Leistungen und Gesamteignung.</b></li></ul>
---	---

**Angehörige der Reserve** können das Leistungsabzeichen während einer Wehrübung oder einer Dienstlichen Veranstaltung (DVag) erwerben.

Das Abzeichen für Leistungen im Truppendienst kann, ohne dass die niedrigere(n) Stufe(n) erworben wurden, unmittelbar in der Stufe II (Silber) oder III (Gold) erworben werden.

Der Erwerb des Abzeichens setzt die Erfüllung **folgender Bedingungen** voraus:

### **a) Selbst- und Kameradenhilfe:**

Nachweis über praktische und theoretische Kenntnisse in der Selbst- und Kameradenhilfe gemäß VMBI 2005 S. 43 ff.

Die Ausbildung muß innerhalb **der letzten drei Jahre** nachgewiesen sein.

### **b) Marsch:**

Der Marsch muss im Feldanzug Tarndruck, mit Gepäck von mindestens **15 Kg Gewicht**, durchgeführt werden. Die Zeit von 10 Minuten pro km ist im Schnitt nicht zu überschreiten. Steigungen und Gefälle sollen einander ausgleichen.

**Unabhängig von Alter und Geschlecht** sind folgende Zeitvorgaben zu erfüllen:

<u>Stufe I (Bronze)</u>	<u>Stufe II (Silber)</u>	<u>Stufe III (Gold)</u>
<b>6 Km in 60 Minuten</b>	<b>9 Km in 90 Minuten</b>	<b>12 Km in 120 Minuten</b>

### **c) Schießen als Wertungsübung gemäß ZDV 3/12**

Die Bedingungen sind erfüllt, wenn eine, der für die Schützenschnur mindestens notwendigen Wertungsübungen entsprechend für Bronze, Silber, Gold mit einer der Waffen Gewehr, Pistole, Maschinengewehr oder Maschinenpistole erfüllt ist.

Für die Inhaber einer in den letzten 12 Monaten erworbenen Schützenschnur, die mindestens der Stufe des zu erwerbenden Leistungsabzeichens entspricht, gelten die Bedingungen als erfüllt.

### **c) Sportliche Leistungen**

Als Leistungsnachweis gilt, das innerhalb des Zwölfmonatszeitraumes abgelegte, oder wiederholte **Deutsche Sportabzeichen** oder der Nachweis der erfüllten Leistungen nach den Bestimmungen für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens der jeweiligen Altersklasse.

Die Abnahme der Leistungen muß **innerhalb** eines Zeitraums **von 12 Monaten** erfolgen. Innerhalb dieses Zeitraumes ist die Wiederholung nicht erfüllter Übungen zulässig;

## **Aushändigung und Entzug**

Die Aushändigung hat in würdiger Form zu erfolgen.

Der Soldat/Reservist erhält das Leistungsabzeichen in der Stufe, für die er die Bedingungen erfüllt hat.

Wer 5, 10, 15, 20, 25 Kalenderjahren jedes Mal die für den Erwerb der Stufe III (Gold) geforderten Übungen erfüllt, erhält das Abzeichen mit der Zahl 5, 10, 15, 20, 25 usw. Es ist nicht Bedingung, dass die Jahre der Wiederholung ununterbrochen aufeinanderfolgen.

Das Leistungsabzeichen darf nicht „ehrenhalber“ verliehen werden.

Die Trageerlaubnis kann vom Kommandeur Landeskommando Bayern, widerrufen werden wenn gegen den Soldaten/Reservisten eine gerichtliche Disziplinarmaßnahme verhängt, oder er wegen eines Vergehens oder Verbrechens von einem ordentlichen Gericht rechtskräftig verurteilt worden ist.

Bei anhängendem Verfahren wird die Aushändigung bis zur Entscheidung ausgesetzt.

### **Trageberechtigter Personenkreis:**

Trageberechtigt sind Soldaten und Reservisten nach Aushändigung des Besitzezeugnisses.

Soldaten ausländischer Streitkräfte können das Abzeichen unter den gleichen Bedingungen erwerben, wenn der zuständige Vorgesetzte die entsprechende fachliche Leistung und Gesamteignung bestätigt hat.

# Reservistenleistungsabzeichen (RLA)

Zum Erwerb des Reservistenleistungsabzeichens sind **zusätzlich** folgende **Bedingungen** zu erfüllen:

## 1. Schießen mit Maschinengewehr:

Schulschießübung MG-S-3 als Wertungsübung gemäß ZDv 3/12

## 2. Handgranatenzielwurf:

Wurf aus einem Abwurfkreis von 3 m Durchmesser.

Je 4 Würfe in 20m, 25m, 30m, 35m entfernt liegende Ziele (Wurfkreise) = Doppelkreise: Innenkreis mit 2m Durchmesser und Außenkreis mit 4m Durchmesser.

Anzug: Feldanzug, Tarndruck, allgemein (ohne Stahlhelm).

### **Wertung:**

Als Treffer sind alle Handgranaten zu werten, die in das Ziel **hineintreffen**.

### Wertung nach folgender Punktetabelle:

		<u>Treffer in:</u>		
20 m Entfernung	im Innenkreis	(2m Ø)	=	7 Punkte
20 m Entfernung	im Außenkreis	(4m Ø)	=	3 Punkte
25 m Entfernung	im Innenkreis	(2m Ø)	=	8 Punkte
25 m Entfernung	im Außenkreis	(4m Ø)	=	4 Punkte
30 m Entfernung	im Innenkreis	(2m Ø)	=	9 Punkte
30 m Entfernung	im Außenkreis	(4m Ø)	=	5 Punkte
35 m Entfernung	im Innenkreis	(2m Ø)	=	10 Punkte
35 m Entfernung	im Außenkreis	(4m Ø)	=	6 Punkte

### Geforderte Punkte für einzelne Stufen:

Altersklassen		Stufe I Bronze	Stufe II Silber	Stufe III Gold
1:	Punkte:	64	66	70
2 und 3:	Punkte:	60	62	65
4 :	Punkte:	55	58	60

### 3. Hindernisbahn:

Laufstrecke 225m mit 11 Hindernissen auf einer Standard-Hindernisbahn der Bundeswehr ohne Hindernis 12 (Kampfstand mit Handgranatenwerfen)

#### Geforderte Zeiten:

Altersklassen:		Stufe I Bronze	Stufe II Silber	Stufe III Gold
1:	Min.	2:00	1:55	1:50
2 und 3:	Min.	2:15	2:10	2:05
4,:	Min.	2:40	2:35	2:30

#### Altersklasseneinteilung:

AK 1: bis 29 Jahre

AK 2: 30 – 39 Jahre

AK 3: 40 – 44 Jahre

AK 4: über 45 Jahre

**Entscheidend für die Zugehörigkeit zu einer Altersklasse ist das Alter, das im Kalenderjahr der Abnahme erreicht wird.**

Angehörigen der Reserve ist das Abzeichen durch die entsprechenden Vorgesetzten des Übungstruppenteils oder des Landeskommandos Bayern auszuhändigen.

Die **Aushändigung** hat **in würdiger Form** zu erfolgen.

# Die Schützenschnur

1. Die Schützenschnur ist ein Abzeichen mit Leistungscharakter, das Mannschaften und Unteroffiziere als Anerkennung für gute Schießeleistungen erwerben können:

1. Stufe = mit Plakette in Bronze,
2. Stufe = mit Plakette in Silber,
3. Stufe = mit Plakette in Gold (nach entsprechender Wiederholung mit der aufgeprägten Zahl 5, 10, 15, 20, 25).

2. Bedingt durch eine veränderte Zuordnung der Allgemeinen Reserve (Freiwilligen Reservisten) zur Organisation „**Streitkräftebasis**“, haben sich die „**Bedingungen zum Erwerb der Schützenschnur**“ geändert.

3. Ab sofort sind zum Erwerb der Stufen **Bronze, Silber und Gold** die Bedingungen von Wertungsübungen **mit zwei Waffen aus der Waffengruppe 1** zu erfüllen.

**Zur Waffengruppe 1 gehören:**      Gewehr  
  Maschinenpistole  
  Pistole

4. Wenn, was aber die Ausnahme sein wird, bei Schul- und Wertungsschießen auch mit **MG 3** geschossen wird und dabei die Schützenschnurbedingungen erfüllt werden, **wird auch dies zum Erwerb der Schützenschnur anerkannt.**

5. Jeder Schütze erhält die Schützenschnur in der Stufe, für die er die Bedingung erfüllt hat, **er kann sofort die 2. oder 3. Stufe erwerben.**

Die Wertungsübungen für **eine** Stufe kann der Soldat innerhalb von **12 Monaten** schießen. Der Zeitraum beginnt mit dem Tag, an dem die erste Wertungsübung erfüllt ist.

Wertungsübungen, deren Bedingung der Soldat nicht erfüllt hat, darf er wiederholen, an einem Schießtag jedoch nur zwei Mal.

6. Hat der Soldat die Bedingungen der 1. oder 2. Stufe erfüllt, kann er ohne Wartezeit jede höhere erwerben; der Zeitraum von 12 Monaten beginnt erneut.

7. **Angehörige der Reserve** können bei Wehrübungen oder dienstlichen Veranstaltungen die einzelnen Stufen der Schützenschnur erwerben. Während des Wehrdienstes erfüllte Wertungsübungen sind anrechenbar, wenn der Reservist die restlichen Wertungsübungen innerhalb eines Jahres nach Beendigung des Wehrdienstes schießt.

8. Angehörige der Reserve ist das Abzeichen durch die entsprechenden Vorgesetzten des Übungstruppenteils oder des Landeskommmandos Bayern auszuhändigen.

Die **Aushändigung** hat **in würdiger Form** zu erfolgen.

## 1. Schützenschnur in BRONZE

### Waffengruppe 1 (ohne MP)

Waffe	Übungen	Bedingungen
Gewehr G 36	<b>G 36-S-9</b> 16 Schuß, 4 Entfernungen	je Entfernung 2 Treffer Insgesamt 9 Treffer
Pistole P 8	<b>P-S-2</b> 5 Schuß auf drei Scheiben	alle drei Scheiben getroffen 3 Treffer

## 2. Schützenschnur in SILBER

### Waffengruppe 1 (ohne MP)

Waffe	Übungen	Bedingungen
Gewehr G 36	<b>G 36-S-9</b> 16 Schuß, 4 Entfernungen	je Entfernung 2 Treffer Insgesamt 11 Treffer
Pistole P 8	<b>P-S-2</b> 5 Schuß, auf drei Scheiben	alle drei Scheiben getroffen 4 Treffer
	<b>P-S-3</b> 6 Schuß, drei Anschläge Zeitbegrenzung, je 6 Sek.	Bei jedem Anschlag beide Ziele bekämpft, 5 Treffer

### Waffengruppe 2

MG 3 auf Zweibein	<b>MG-S-3</b> 15 Schuß, 3 Ziele	10 Treffer in den drei 18 cm Kreisen davon je 1 Treffer in den drei 7 cm Kreisen
	<b>MG-S-4</b> 15 Schuß, 3 Ziele, Zeitbegrenzung 20 Sek.	10 Treffer in den drei 18 cm Kreisen davon je 1 Treffer in den drei 7 cm Kreisen

## 3. Schützenschnur in GOLD

### Waffengruppe 1 (ohne MP)

Waffe	Übungen	Bedingungen
Gewehr G 36	<b>G 36-S-9</b> 16 Schuß, 4 Entfernungen	je Entfernung 2 Treffer Insgesamt 11 Treffer
Pistole P 8	<b>P-S-2</b> 5 Schuß, auf drei Scheiben	Alle drei Scheiben getroffen 5 Treffer
	<b>P-S-3</b> 6 Schuß, drei Anschläge Zeitbegrenzung, je 6 Sek.	Bei jedem Anschlag beide Ziele bekämpft 6 Treffer

### Waffengruppe 2

MG 3 auf Zweibein	<b>MG-S-3</b> 15 Schuß, 3 Ziele	12 Treffer in den drei 18 cm Kreisen davon je 2 Treffer in den drei 7 cm Kreisen
	<b>MG-S-4</b> 15 Schuß, 3 Ziele, Zeitbegrenzung 20 Sek.	12 Treffer in den drei 18 cm Kreisen davon je 2 Treffer in den drei 7 cm Kreisen